

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 213 580
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 86111699.4

(51) Int. Cl.⁴: **C 07 C 125/073, C 14 C 9/00,**
D 06 M 13/38

(22) Anmeldetag: 23.08.86

(30) Priorität: 30.08.85 DE 3530967
22.02.86 DE 3605844

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung: 11.03.87
Patentblatt 87/11

(84) Benannte Vertragsstaaten: AT BE CH DE FR GB IT LI NL

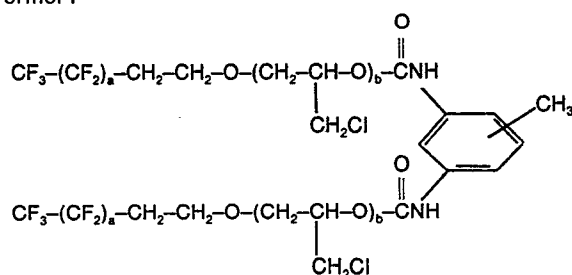
(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 02.03.88 Patentblatt 88/9

(71) Anmelder: HOECHST AKTIENGESELLSCHAFT,
Postfach 80 03 20, D-6230 Frankfurt am Main 80 (DE)

(72) Erfinder: Bathelt, Heinrich, Dr., Beckstrasse 21,
D-8262 Altötting (DE)
Erfinder: Ehrl, Winfried, Dr., Stethalmer Strasse 4,
D-8265 Neuötting (DE)
Erfinder: Wehowsky, Frank, Dr., Talhauser Strasse 27,
D-8269 Burgkirchen (DE)
Erfinder: Kleber, Rolf, Dr., Am Trieb 41,
D-6078 Neu-Isenburg (DE)
Erfinder: Lotz, Werner, Dr., Rosserblick 16,
D-6272 Niedermhausen (DE)
Erfinder: Glenz, Wolfgang, Berliner Ring 20,
D-6233 Kelkheim (Taunus) (DE)
Erfinder: Herdt, Hubert, Vor der Höhe 27, D-6070 Langen
(DE)
Erfinder: Jäckel, Lothar, Kettelerstrasse 88,
D-6093 Flörsheim am Main (DE)
Erfinder: Mast, Jan-Hilbert, Am Zollhaus 18,
D-6257 Hünfelden (DE)
Erfinder: Hintermeier, Karl, Dr., Hünfelder Strasse 18,
D-6000 Frankfurt am Main (DE)
Erfinder: Müller, Manfred, Untere Schöna 31,
D-6460 Gelnhausen (DE)

(54) Perfluoralkyl- und Epichlorhydrin-Gruppen enthaltende Urethane, diese Urethane enthaltende wässrige Dispersionen und ihre Verwendung.

(57) Die neuen Urethane entsprechen der nachstehenden Formel I



in der a eine Zahl von 5 bis 17 und b eine Zahl von 1 bis 7 bedeuten. Diese Urethane werden hergestellt durch Umsetzung der entsprechenden Perfluoralkylethanol-Epichlorhydrin-Addukte mit Toluylendiisocyanaten. Die neuen wässrigen Dispersionen bestehen im wesentlichen aus den neuen Urethanen, kationischen oder betainischen und nicht-ionischen Emulgatoren, wasserunlöslichen Carbonsäure- und/oder Dicarbonsäureestern und Alkandiolen oder Polyalkandiolen, die ein- oder beidseitig verethert sein können, in Wasser.

Die neuen Urethane und die neuen wässrigen Dispersionen werden zur Oleophob- und Hydrophob-Ausrüstung

von Textilien, Leder und Pelzen verwendet. Sie eignen sich auch zur Behandlung von unlackiertem Holz, beispielsweise unlackierten Möbeln.

EP 0 213 580 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0213580

Nummer der Anmeldung

EP 86 11 1699

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
D,A	US-A-4 340 749 (KALYANJI) * Insgesamt * -----	1-9	C 07 C 125/073 D 06 M 13/38 C 14 C 9/00
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			C 07 C 125/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 30-10-1987	Prüfer GAUTIER R.H.A.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			